

[Art. 3/5 - In den Königlichen Erlass vom 10. Juni 2001 zur einheitlichen Bestimmung von Begriffen in Bezug auf die Arbeitszeit im Bereich der sozialen Sicherheit in Anwendung von Artikel 39 des Gesetzes vom 26. Juli 1996 zur Modernisierung der sozialen Sicherheit und zur Sicherung der gesetzlichen Pensionsregelungen wird ein Artikel 34^{quater} mit folgendem Wortlaut eingefügt:

“Art. 34^{quater} - Unter “Pflegeelternurlaub” versteht man den Zeitraum, in dem ein Arbeitnehmer in Anwendung von Artikel 30^{sexies} des Gesetzes vom 3. Juli 1978 über die Arbeitsverträge im Hinblick auf die Aufnahme eines Kindes in seiner Familie im Rahmen einer langfristigen Pflegeelternschaft das Recht hat, der Arbeit fernzubleiben.”]

[Art. 3/5 eingefügt durch Art. 92 des G. vom 21. Dezember 2018 (B.S. vom 17. Januar 2019)]

Art. 4 - 4/2 - [Abänderungen des Königlichen Erlasses vom 20. Dezember 2006 zur Festlegung der Bedingungen für die Gewährung einer Adoptionszulage zugunsten von Selbständigen]

Art. 4/3 - [Abänderungen des Königlichen Erlasses Nr. 38 vom 27. Juli 1967 zur Einführung des Sozialstatuts der Selbständigen]

Art. 5 - Der König kann die [durch die Artikel 4, 4/1 und 4/2] abgeänderten Bestimmungen aufheben, ergänzen, abändern oder ersetzen.

[Art. 5 abgeändert durch Art. 97 des G. vom 21. Dezember 2018 (B.S. vom 17. Januar 2019)]

Art. 6 - Vorliegendes Gesetz tritt am 1. Januar 2019 in Kraft.

[Die Artikel 2, 2/1 und 3 finden nur Anwendung auf Anträge, die ab dem 1. Januar 2019 beim Arbeitgeber eingereicht werden, und sofern der Urlaub frühestens am 1. Januar 2019 beginnt.

Die Artikel 4, 4/1 und 4/2 finden nur Anwendung auf Adoptionsurlaube, die frühestens am 1. Januar 2019 beginnen.]

[Art. 6 Abs. 2 und 3 eingefügt durch Art. 98 des G. vom 21. Dezember 2018 (B.S. vom 17. Januar 2019)]

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

[C - 2021/40002]

20 SEPTEMBRE 2018. — Loi visant à harmoniser les concepts de signature électronique et de support durable et à lever des obstacles à la conclusion de contrats par voie électronique. — Traduction allemande d'extraits

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande des articles 16, 18, 21, 26 et 30 de la loi du 20 septembre 2018 visant à harmoniser les concepts de signature électronique et de support durable et à lever des obstacles à la conclusion de contrats par voie électronique (*Moniteur belge* du 10 octobre 2018).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmedy.

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

[C - 2021/40002]

20 SEPTEMBER 2018. — Wet tot harmonisatie van de begrippen elektronische handtekening en duurzame gegevensdrager en tot opheffing van de belemmeringen voor het sluiten van overeenkomsten langs elektronische weg. — Duitse vertaling van uittreksels

De hierna volgende tekst is de Duitse vertaling van de artikelen 16, 18, 21, 26 en 30 van de wet van 20 september 2018 tot harmonisatie van de begrippen elektronische handtekening en duurzame gegevensdrager en tot opheffing van de belemmeringen voor het sluiten van overeenkomsten langs elektronische weg (*Belgisch Staatsblad* van 10 oktober 2018).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale dienst voor Duitse vertaling in Malmedy.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

[C - 2021/40002]

20. SEPTEMBER 2018 — Gesetz zur Harmonisierung der Begriffe der elektronischen Signatur und des dauerhaften Datenträgers und zur Beseitigung von Hindernissen beim Abschluss von Verträgen auf elektronischem Wege — Deutsche Übersetzung von Auszügen

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung der Artikel 16, 18, 21, 26 und 30 des Gesetzes vom 20. September 2018 zur Harmonisierung der Begriffe der elektronischen Signatur und des dauerhaften Datenträgers und zur Beseitigung von Hindernissen beim Abschluss von Verträgen auf elektronischem Wege.

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmedy erstellt worden.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST WIRTSCHAFT, KMB, MITTELSTAND UND ENERGIE

20. SEPTEMBER 2018 — Gesetz zur Harmonisierung der Begriffe der elektronischen Signatur und des dauerhaften Datenträgers und zur Beseitigung von Hindernissen beim Abschluss von Verträgen auf elektronischem Wege

PHILIPPE, König der Belgier,

Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Die Abgeordnetenkammer hat das Folgende angenommen und Wir sanktionieren es:

(...)

KAPITEL 6 — Abänderung des Sozialstrafgesetzbuches

Art. 16. In Artikel 100/3 § 1 des Sozialstrafgesetzbuches, eingefügt durch das Gesetz vom 29. März 2012, wird Absatz 1 wie folgt ersetzt:

“Das E-Pr. wird von seinem Ersteller oder seinen Erstellern mit Hilfe einer qualifizierten elektronischen Signatur im Sinne von Artikel 3 Nr. 12 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Juli 2014 über elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/93/EG elektronisch unterzeichnet.”

KAPITEL 7 — *Abänderungen anderer Gesetze*

(…)

Art. 18. In Artikel 41^{quater} § 12 des Gesetzes vom 27. Juni 1969 zur Revision des Erlassgesetzes vom 28. Dezember 1944 über die soziale Sicherheit der Arbeitnehmer wird Absatz 1, eingefügt durch das Gesetz vom 3. Juli 2005 und ersetzt durch das Gesetz vom 27. Dezember 2006, wie folgt ersetzt:

“Damit die in den Paragraphen 2 und 7 erwähnten Notifizierungen auf gültige Weise als Drittpfändung gelten, wenn sie anhand eines Verfahrens versandt werden, bei dem Informatiktechniken verwendet werden, müssen sie mit Folgendem versehen sein:

- einer fortgeschrittenen elektronischen Signatur im Sinne von Artikel 3 Nr. 11 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Juli 2014 über elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/93/EG oder

- einer qualifizierten elektronischen Signatur im Sinne von Artikel 3 Nr. 12 dieser Verordnung oder einem qualifizierten elektronischen Siegel einer Einrichtung im Sinne von Artikel 3 Nr. 27 dieser Verordnung.”

(…)

Art. 21. In Artikel 4/1 des Gesetzes vom 24. Februar 2003 zur Modernisierung der Verwaltung der sozialen Sicherheit und über elektronische Kommunikation zwischen Unternehmen und der Föderalbehörde, eingefügt durch das Gesetz vom 19. März 2013, werden die Wörter “Die Unterzeichnung anhand des elektronischen Personalausweises (eID)” durch die Wörter “Die qualifizierte elektronische Signatur im Sinne von Artikel 3 Nr. 12 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Juli 2014 über elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/93/EG” ersetzt.

(…)

Art. 26. In Artikel 158 § 4 des Gesetzes vom 30. Dezember 2009 zur Festlegung verschiedener Bestimmungen werden die Wörter “eine fortgeschrittene elektronische Signatur einher, die auf der Grundlage eines qualifizierten Zertifikats von einer sicheren Signaturerstellungseinheit, wie erwähnt im Gesetz vom 9. Juli 2001 zur Festlegung bestimmter Regeln in Bezug auf rechtliche Rahmenbedingungen für elektronische Signaturen und Zertifizierungsdienste, erstellt wurde” durch die Wörter “eine qualifizierte elektronische Signatur im Sinne von Artikel 3 Nr. 12 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Juli 2014 über elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/93/EG einher” ersetzt.

(…)

Art. 30. Das Gesetz vom 4. April 2014 über die Versicherungen wird wie folgt abgeändert:

1. Artikel 257 Nr. 9 wird wie folgt ersetzt:

“9. dauerhaftem Datenträger: in Artikel I.1 Nr. 15 des Wirtschaftsgesetzbuches bestimmte Medien”.

2. *[Abänderung des niederländischen Textes].*

(…)

Wir fertigen das vorliegende Gesetz aus und ordnen an, dass es mit dem Staatssiegel versehen und durch das *Belgische Staatsblatt* veröffentlicht wird.

Gegeben zu Brüssel, den 20. September 2018

PHILIPPE

Von Königs wegen:

Der Premierminister

Ch. MICHEL

Der Minister der Beschäftigung, der Wirtschaft und der Verbraucher

K. PEETERS

Der Minister der Sicherheit und des Innern

J. JAMBON

Der Minister der Digitalen Agenda

A. DE CROO

Der Minister der Justiz

K. GEENS

Die Ministerin der Sozialen Angelegenheiten und der Volksgesundheit

M. DE BLOCK

Der Minister der Pensionen

D. BACQUELAINE

Der Minister der Finanzen

J. VAN OVERTVELDT

Der Minister des Mittelstands, der Selbständigen und der KMB

D. DUCARME

Mit dem Staatssiegel versehen:

Der Minister der Justiz

K. GEENS